

Reporting Bundesanwaltschaft 2007

Zeitpunkt	
per 31.12.06	per 31.12.07

Δ in %
31.12.07 im Vergleich zu 31.12.06

Eintritt der absoluten Verführung bei am 31.12.07 hängigen komplexen Verfahren			
2008	2009	2010	
0	0	0	
0	0	0	
0	0	0	
0	0	0	

Total hängige Ermittlungs- und Rechtshilfeverfahren (f4, EAI + RI2)	327	1520
davon neue Kompetenzen (f4, EAI + RI2)	249	273
davon komplexe Verfahren	73	58
davon Organisierte Kriminalität (OK, Geldwäscherei, Genozid, Korruption, Terrorismusfinanzierung)	49	40
davon Wirtschaftskriminalität	2	3
davon Rechtshilfevollzug	22	15
davon nicht komplexe Verfahren	176	215
davon klassische Kompetenzen (EAI)	78	1206
davon Massengeschäfte	20	1167
davon sistierte Ermittlungs- und Rechtshilfeverfahren (neue und klassische Kompetenzen)	28	41

Δ in %
364.83
9.64
-20.55
-18.37
50.00
-31.82
22.16
1446.15
5735.00
46.43

Total hängige Vorabklärungen unter Leitung der BA	100	100
davon neue Kompetenzen (f4, EAI + RI2)	50	65
davon klassische Kompetenzen (EAI)	50	35

Δ in %
0.00
30.00
-30.00

Rückgang bei den komplexen Verfahren (hngege EV und RH, Eröffnungen)

Die Kriterien für die Klassifizierung "komplex", belassen den Verfahrensteilern einen gewissen Spielraum. Mit zunehmender Erfahrung werden umfangreiche Verfahren weniger schnell als komplex klassifiziert. Zudem gibt es eine gewisse "Zurückhaltung" bei den Neueröffnungen, da die vorhandenen polizeilichen Mittel primär für die Erledigung hängiger Verfahren eingesetzt wird, zu Lasten der polizeilichen Fallgenerierung.

Total Eröffnungen Ermittlungs- und Rechtshilfeverfahren	4306	4328
davon neue Kompetenzen (f4, EAI + RI2)	175	191
davon komplexe Verfahren	28	17
davon Organisierte Kriminalität (OK, Geldwäscherei, Genozid, Korruption, Terrorismusfinanzierung)	18	11
davon Wirtschaftskriminalität	1	2
davon Rechtshilfevollzug	9	4
davon nicht komplexe Verfahren	147	174
davon klassische Kompetenzen (EAI)	4131	4137
davon Massengeschäfte	4084	4106

Δ in %
2007 im Vergleich zu 2006
0.51
9.14
-39.29
-38.89
100.00
-55.56
18.37
0.15
0.54

Massengeschäfte

Die Zahl der Massengeschäft unterliegt Schwankungen, die von der BA nicht beeinflusst werden können.

Total Erledigungen Ermittlungs- und Rechtshilfeverfahren	4349	4305
davon neue Kompetenzen (f4, EAI + RI2)	184	178
davon komplexe Verfahren	13	13
Erledigung durch Rechtshilfevollzug	7	5
andere Erledigung (Abtretung Kanton/Ausland oder Einstellung)	6	8
davon nicht komplexe Verfahren	171	165
Erledigung durch Rechtshilfevollzug	115	107
andere Erledigung (Abtretung Kanton/Ausland oder Einstellung)	53	53
davon klassische Kompetenzen (EAI)	4165	4127
Erledigung durch Rechtshilfevollzug	3	2
andere Erledigung (Abtretung Kanton/Ausland oder Einstellung)	4162	4125

Δ in %
-1.01
-3.26
0.00
-28.57
33.33
-3.51
-6.96
3.57
-0.91
-33.33
-0.89

Total Verfahrensbergaben an eidg. URA (Eröffnungen VU)	28	19
davon neue Kompetenzen (f4, EAI + RI2)	14	11
davon komplexe Verfahren	9	5
davon nicht komplexe Verfahren	5	6
davon klassische Kompetenzen (EAI)	14	8

Δ in %
-32.14
-21.43
-44.44
20.00
-42.86

	Zeitpunkt	
	per 31.12.06	per 31.12.07
Total hängige Voruntersuchungen beim URA	62	52
davon Verfahren neue Kompetenzen	37	34
davon Verfahren klassische Kompetenzen	14	8
davon sistierte Voruntersuchungen (neue und klassische Kompetenzen)	11	10

Δ in %
31.12.07 im Vergleich zu 31.12.06
-16.13
-8.11
-42.86
-9.09

Total abgeschlossene Voruntersuchung	bis 31.12.06 Total	bis 31.12.07 Total
davon Anklage in Vorbereitung	57	90
davon eingereichte Anklagen (ab 1.4.04 beim Bundesstrafgericht)	9	14
davon andere Erledigungen (Einstellung/Abtretung)	33	53
	15	23

Δ in %
57.89
55.56
60.61
53.33

Anklagen in Vorbereitung

Bei den 14 abgeschlossenen VU, die sich per 31.12.07 im Stadium "Anklage in Vorbereitung" befinden, wird zur Zeit über die Anklageerhebung entschieden. Sofern die Verfahren nicht nach Abschluss der VU eingestellt werden müssen, kommt es zu einer Anklage beim BStGer.

	Zeitraum	
	2006	2007
Total eingereichte Anklagen in der Berichtsperiode	19	20
davon VU in früherer Berichtsperiode abgeschlossen	5	7
davon VU in aktueller Berichtsperiode abgeschlossen	14	13

Δ in %
2007 im Vergleich zu 2006
5.26
40.00
-7.14

Reporting Bundesanwaltschaft 2008

Strafverfahren

	per 30.06.2008	per 31.12.2008
Hängige Vorabklärungen	59	57
Hängige Strafverfahren	197	213
Organisierte Kriminalität	43	44
Geldwäscherei	125	142
Korruption	23	23
Terrorismus / Terrorismusfinanzierung	4	5
Wirtschaftskriminalität i.e.S.	42	38
Staatschutz & Spezialtatbestände	28	28
sistierte Verfahren	45	40
Voruntersuchungen beim Untersuchungsrichteramt	50	43
hängige Voruntersuchungen beim URA	39	33
sistierte Voruntersuchungen	11	10

	2007	2008
Eröffnungen Strafverfahren	110	108
Erledigungen Strafverfahren	104	98
Einstellung		62
Überweisung/Delegation/Weiterleitung/ Zurück an Kanton		26
Antrag auf Eröffnung der Voruntersuchung		10
Eingereichte Anklagen	20	16

Passive Rechtshilfe

	per 30.06.2008	per 31.12.2008
Hängige Rechtshilfeverfahren	141	154
Ersuchen eingegangen	17	24
Ersuchen angenommen	29	29
Rechtshilfevollzug	93	98
Beschwerdeverfahren	2	3

	2007	2008
Angenommene Rechtshilfeersuchen	112	115
Erledigung Rechtshilfeverfahren	114	136
Zurück an BJ zur Delegation an Kanton		10
Rechtshilfe verweigert		8
Rechtshilfe gewährt		79
Andere Erledigungen (z.B. Abschreibung, Rückzug, etc.)		39

Massengeschäfte

	per 30.06.2008	per 31.12.2008
Hängige Massengeschäfte	59	82
Eingänge Massengeschäfte	4106	4396
Erledigungen Massengeschäfte	4087	4400

Vergleich mit dem Vorjahr

Das Reporting der BA wurde im Jahr 2008 neu gestaltet. Dadurch ist ein Vergleich mit dem Vorjahr nur teilweise möglich, es wird daher teilweise mit dem Reporting per 30.6.08 verglichen.

Deliktskategorien

Da ein Strafverfahren mehrere Delikte aus mehreren Deliktsbereichen umfassen kann, ist eine Mehrfachnennung bei den Deliktskategorien möglich.

Entwicklung der Verfahrenszahlen (Strafverfahren und passive Rechtshilfe)

Die Zahl der hängigen Strafverfahren hat im Vergleich zum 30.06.08 zugenommen (+ 8.12 %), die Zahl der passiven Rechtshilfeverfahren ebenfalls (+ 9.22 %). Damit setzt sich der Aufwärtstrend, der bereits im 1. Halbjahr 2008 beobachtet werden konnte, fort.

Massengeschäfte

Die Zahl der Massengeschäfte (Eingänge, hängige Geschäfte, Erledigungen) ist zurzeit konstant, unterliegt jedoch Schwankungen, die von der BA nicht beeinflusst werden können.